„Lübecker Nachrichten"

Orangefarbene Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Regionales Bündnis organisiert vom 17. November bis 10. Dezember Aktionen und Treffen im Herzogtum Lauenburg

Von Juana Zimmermann

Mölln. Orange gilt auch als Farbe der Nulltoleranz gegenüber Gewalt an Frauen. Seit 1991 machen die Vereinten Nationen mit ihrer internationalen Kampagne „Orange The World" regelmäßig auf das Thema aufmerksam. Im Sitzungssaal des Möllner Stadthauses haben bei der Ankündigung für die kommende Kampagne die meisten Anwesenden jetzt orange Kleidung getragen: Vom 17. November bis 10. Dezember sind im Herzogtum Lauenburg „Orange Days" mit zahlreichen Aktionen und Treffen geplant. Alle rufen zu einem „Nein zu Gewalt gegen Frauen" auf. Vertreterinnen zahlreicher regionaler Verbände, Vereine, Initiativen und Institutionen wollen die „Orange Days 2026" im Kreis unterstützen – unter anderem die Frauenberatung, die Gleichstellungsstelle, der Ladies' Circle 47 Mölln, der Soroptimist International Club Ratzeburg und der Landfrauenverein Ratzeburg und Umgebung. Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Petra Oesterreich zeigt sich bei der Ankündigung zufrieden: „Das Netzwerk wird größer. Wir sind viele, und es sind nicht alle." Denn: Trotz Bemühungen hätten etwa die Service-Klubs der Männer bislang nicht überzeugt werden können.

Mölls Bürgermeister Ingo Schäper (parteilos), einziger Mann im Raum, berichtet, dass er wisse, dass seine Großmutter in ihrer Ehe Gewalt erfahren habe und dies seinerzeit als normal wahrgenommen worden sei. „Derzeit sehe ich Parteiprogramme mit eben diesem Frauenbild der 50er Jahre", sagt Schäper und zeigt sich besorgt über die gesellschaftliche Entwicklung.

Hilke Ramm von den Ratzeburger Landfrauen nennt Zahlen zur polizeilich erfassten Gewalt gegen Frauen des BKA von 2024: In Deutschland wurden demnach 53.451 Frauen Opfer von Sexualstraftaten. 187.128 erfuhren häusliche Gewalt. Mit den „Orange Days" will das Bündnis gegen Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufrufen. Viel zu oft sei, „normal, was nicht normal sein sollte", so Ramm. Die geplanten Veranstaltungen sollen auch zeigen, wo Frauen Hilfe finden können.



Zahlreiche Verbände und Organisationen erheben im Zuge der kommenden „Orange Days 2026" im Kreis Herzogtum Lauenburg ihre Stimme: Sie sagen „Nein zu Gewalt an Mädchen und Frauen". FOTO: JUANA ZIMMERMANN

Auftakt der „Orange Days" im Herzogtum Lauenburg soll eine Lesung mit der Autorin Rukiye Cankiran aus ihrem Buch „Genau hier werde ich Dich aufhängen" am Dienstag, 17. November, im Polleyn-Zentrum in Mölln werden. Über einen Zeitraum von zehn Jahren hat die Autorin die Erlebnisse betroffener Frauen gesammelt und in 19 Erzählungen zusammengetragen.

Auch die bekannte landesweite Aktion „Gewalt kommt nicht in die Tüte" soll im Kreis auf die Beine gestellt werden. Dabei sollen an mehreren Tagen gefüllte Brötchentüten in Schwarzenbek, Büchen und Müssen und Mölln verteilt werden. Die Tüten tragen die Telefonnummer des Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen" (116016).

Janine Ringel vom Verein „Hilfe für Frauen in Not" berichtet aus den vergangenen Jahren, dass sich bei diesen Verteilaktionen immer wieder spätere Beratungsgespräche ergeben hätten.

- Dienstag, 17.11.2026, 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr), Mölln, Polleyn-Zentrum, Jochim-Polleyn-Platz 9: Lesung mit Rukiye Cankiran, „Genau hier werde ich Dich aufhängen"
- 19.11. bis 4.12.2026, vormittags, Ratzeburg, Stadtbücherei, Unter den Linden 1: **Schuhausstellung** (zu den Öffnungszeiten)
- 19.11. bis 10.12.2026, nachmittags, Mölln, Stadtbücherei, Gudower Weg 9: **Schuhausstellung** (zu den Öffnungszeiten)
- Freitag, 20.11.2026, 18 Uhr, Geesthacht, Stadtbücherei, Rathausstraße 58: **Lesung** mit Jasmin Schreiber, „Da, wo ich dich sehen kann"
- Samstag, 21.11.2026, 10.30 Uhr, Ratzeburg, Stadtbücherei, Unter den Linden 1: **Musik und Poesie** mit dem Frauenduo „ungeARNDT-SEIDig"
- 23.11. bis 10.12.2026, ganztägig, Büchen, Bücherei, Lauenburger Straße 4: **Ausstellung** „Die Nadligen - Die Welt im Kreuzstich"
- 23.11. bis 18.12.2026, ganztägig, Büchen, Konferenzraum Schulzentrum: **Ausstellung** „Geniale Frauen – geniale Erfindungen"
- Mittwoch, 25.11.2026, 8.30 Uhr, Mölln, Berufsbildungszentrum (BBZ), Kerschensteinerstr. 2: **Aktionstag** „Gesund und gewaltfrei leben im Herzogtum Lauenburg"
- Mittwoch, 25.11.2026, 9.30 Uhr, Schwarzenbek, Wochenmarkt, Ritter-Wulf-Platz 1: **Brötchentütenaktion** „Gewalt kommt nicht in die Tüte"
- Mittwoch, 25.11.2026, 13 Uhr, Mölln, Bauhof, Industriestr. 40: **Brötchentütenaktion** „Gewalt kommt nicht in die Tüte"

> „Viel zu oft ist normal, was nicht normal sein sollte."
>
> **Hilke Ramm**
> Landfrauenverein
> Ratzeburg und Umgebung

- Mittwoch, 25.11.2026, 19.30 Uhr, Geesthacht, Kino, kleiner Theatersaal, Schillerstraße 33 : **Kinofilm** „Nur noch ein einziges Mal"
- Donnerstag, 26.11.2026, nachmittags, Büchen, Bücherei, Lauenburger Straße 4: **Brötchentütenaktion** „Gewalt kommt nicht in die Tüte" und **Schuhausstellung**
- Montag, 30.11.2026, 7.30 Uhr, Müssen, Kita Schatzkiste, Von-Wachholtz-Weg 15: **Brötchentütenaktion** „Gewalt kommt nicht in die Tüte"
- Freitag, 4.12.2026, 17 Uhr, Ratzeburg, Gleis21, Saarlandstraße 2: **Interkulturelles Frauenfest**
- Freitag, 4.12.2026, 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr), Ratzeburg, Burgtheater, Theaterplatz 1: **Lesung** mit Jasmin Schreiber („Da, wo ich dich sehen kann")
- Samstag, 5.12.2026, vormittags, Büchen, Edeka Weber/Budni, Schlickweg 1–2: **Brötchentütenaktion** „Gewalt kommt nicht in die Tüte" und Schuhausstellung